

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung.

Änderung der Risikomethodologie zum 31.12.2022



Investors for a new now

Wegfall der UCITS Risikomethodologie SRRI bei den Anlegerinformationen zum 31.12.2022

Mit der Umsetzung der neuen PRIIPs-Regulatorik ändert sich auch die Systematik, Chancen und Risiken eines Investments zu bewerten. Dabei wird die UCITS Risikomethodologie SRRI (Synthetic Risk and Reward Indicator) durch die PRIIPs Risikomethodologie SRI (Summary Risk Indicator) abgelöst.

Obwohl beide Methoden zur Risikobewertung eines Fonds eine 7-stufige Risikoskala nutzen, erfolgt die Berechnung der Risikoeinstufung beim SRRI auf Grundlage der Volatilität des Finanzinstruments (Marktrisiko), während beim SRI neben dem Marktrisiko zusätzlich die Bonität des Emittenten (Kreditrisiko) berücksichtigt wird.

Durch die unterschiedlichen Risikobewertungsmethoden kann es bei dem gleichen Fonds zu abweichenden Risikoklassen kommen. Welche Veränderungen das genau sind, wird nachfolgend beantwortet.

Was drückt der Gesamtrisikoindikator, auch als SRI (englisch: Summary Risk Indicator) bezeichnet, aus?

Der SRI ist ein standardisierter Risikoindikator, der sowohl die Volatilität eines Finanzinstruments (Marktrisiko) als auch die Bonität des Emittenten (Kreditrisiko) berücksichtigt.

Die einheitlichen Vorgaben dienen der Standardisierung der Risikobewertung von Finanzinstrumenten und sollen

Anlegern ermöglichen, die verschiedenen Finanzinstrumente diverser Anbieter einfacher miteinander vergleichen zu können.

Erklärung des Unterschieds zwischen SRI (Gesamtrisikoindikator) und SRRI (synthetischer Risiko- und Ertragsindikator):

Die Berechnung des Risiko- und Ertragsprofils beim SRRI erfolgt auf Grundlage der Volatilität des Fonds (Marktrisiko) innerhalb eines Berechnungszeitraumes der letzten 5 Jahren.

Beim SRI erfolgt die Berechnung neben der Berücksichtigung des Marktrisikos zusätzlich mit der Berücksichtigung der Bonität des Emittenten (Kreditrisiko). Ferner betrachtet der SRI neben der Volatilität auch deren Ausprägung und zu erwartenden Veränderungen. Der Berechnungszeitraum liegt bei Finanzinstrumenten bei mindestens zwei Jahren und kann bis zu 5 Jahre beinhalten.

Aufgrund der unterschiedlichen Berechnungsmethoden kann dies zu einer anderen Einstufung des Fonds bei den Risikoindikatoren führen.

Hinzu kommt, dass die Einteilung der Risikoklassen für beide Methoden unterschiedlich aufgebaut ist, auch wenn beide Methoden 7 Risikoklassen nutzen.

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung.

Wie wird der SRI berechnet?

Der SRI wird über die Veränderungen des Anteilspreises des Fonds und der Bewertung der Bonität des Emittenten ermittelt. Hierzu werden bei Fonds die Werte mit täglich ermittelten Schlusskursen von mindestens zwei Jahren und bei Fonds mit nicht täglichen

Schlusskursen die Werte von bis zu 5 Jahren in der Berechnung berücksichtigt.

Es kann aufgrund unterschiedlicher Berechnungsmethoden des jeweiligen Risikoindikators zu abweichenden Risikobewertungen kommen. Die UCITS-Methodologie berücksichtigt das Marktrisiko und die PRIIPs-Methodologie das Marktrisiko und das Kreditrisiko des Emittenten.

Wichtige Hinweise

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investment GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen.

Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb der oben genannten Fonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

DWS Investment GmbH
29.03.2022